



HESSISCHER LANDTAG

23. 05. 2019

Kleine Anfrage

Dirk Gaw (AfD) und Klaus Herrmann (AfD)**Freiwilliger Polizeidienst im Land Hessen – Teil 2****und**

Antwort

Minister des Innern und für Sport

Vorbemerkung Fragesteller:

Entsprechend dem Hessischen Freiwilligen-Polizeidienst-Gesetz – HFPG – hat das Land Hessen einen Freiwilligen Polizeidienst bei den Polizeibehörden eingerichtet. Laut der Verwaltungsvorschrift zur Ausführung der Rechtsvorschriften über den Freiwilligen Polizeidienst in Hessen (VVFPOID) können Bürger im Alter von 18 bis 64 Jahren sich freiwillige für diesen Dienst zur Verfügung stellen und bis zum vollendeten 70. Lebensjahr ausüben.

Vorbemerkung Minister des Innern und für Sport:

Der Freiwillige Polizeidienst, der mittlerweile in 90 Städten und Gemeinden eingerichtet ist, trägt deutlich zur Verbesserung des Sicherheitsgefühls der Bürgerinnen und Bürger bei. Die Kommunen, die sich diesem Modell angeschlossen haben, berichten durchweg über positive Erfahrungen. Diese Entwicklung ist ein positives Beispiel für kommunale Präventionsarbeit.

Rund 400 ehrenamtliche Polizeihelferinnen und -helfer gehen neben den Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten sichtbar auf Streife und tragen so dazu bei, Straftaten und Übergriffe zu verhindern. Als „Nachbarn in Uniform“ sind sie zusätzliche, kompetente Ansprechpartner in Sicherheitsfragen. Im Vordergrund der Arbeit des Freiwilligen Polizeidienstes steht – wie dies vor allem die Bürgerinnen und Bürger erwarten – die Präsenzerhöhung in öffentlichen Bereichen, in denen es zu Ordnungswidrigkeiten und sonstigen Störungen kommt (z. B. ÖPNV, Fußgängerzonen, Volksfeste, öffentliche Plätze).

Freiwillige Helferinnen und Helfer können Eindrücke von Bürgernöten und des von der Polizei geforderten Handelns gewinnen. Als Bindeglied zur Polizei erhöhen sie das Verständnis für Polizeiarbeit bei den Bürgerinnen und Bürgern. Durch Beraten, Melden und Vermitteln ist in vielen Fällen Abhilfe möglich. Der Freiwillige Polizeidienst ist bürgernah; die Polizeihelferinnen und Polizeihelfer sind „Nachbarn in Uniform“, denen am Wohl und an der Sicherheit ihrer Kommune gelegen ist.

Darüber hinaus bietet der Freiwillige Polizeidienst ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, denen der Zugang zur Polizei aufgrund fehlender Voraussetzungen verschlossen bleibt, eine einmalige Chance, sich für die Sicherheit anderer Menschen zu engagieren. Durch ihre Sprach- und Kulturkompetenz können sie Brücken bauen und Missverständnisse vermeiden helfen.

Somit leistet der Freiwillige Polizeidienst, der sich aus allen Bevölkerungsschichten zusammensetzt, einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung sowohl der aktiven Bürgerbeteiligung als auch der Sicherheit in Hessen.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1. Wie viele Bürger, aufgegliedert nach Männer und Frauen, die im Freiwilligen Polizeidienst in Hessen eingesetzt sind, sind wie alt (bis 30 Jahre; bis 40 Jahre; bis 50 Jahre; bis 60 Jahre; bis 65 Jahre; bis 70 Jahre)?

Mit Stand von März 2019 stellt sich die Altersstruktur wie folgt dar:

	bis 30	bis 40	bis 50	bis 60	bis 65	bis 70
Männer	23	40	61	78	27	27
Frauen	12	17	32	52	15	7

Frage 2. Bei welchen Polizeidienststellen in Hessen werden Bürger als Polizeihelfer im Freiwilligen Polizeidienst eingesetzt? (Bitte nach Polizeipräsidien geordnet die Dienststellen auflisten.)

Frage 3. Wie viele dieser Polizeihelfer stehen der jeweiligen Dienststelle aktuell zur Verfügung? (Bitte die Anzahl der Polizeihelfer pro genannter Dienststelle auflisten.)

Die angefragten Daten der Fragen 2 und 3 werden in einer gemeinsamen Antwort zusammengefasst, jeweils mit Stand von März 2019.

Der Freiwillige Polizeidienst wird auf Grundlage eines sog. Koordinationsvertrages in einer Stadt oder Gemeinde eingerichtet, sog. Einsatzgebiet. Die organisatorische Anbindung erfolgt bei der jeweils zuständigen Polizeidienststelle. Diese sind:

Polizeipräsidium Nordhessen

Polizeistation Bad Wildungen	5 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Fritzlar	10 Helferinnen und Helfer

Polizeipräsidium Osthessen

Polizeistation Fulda	11 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Neuhaus	0 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Hünfeld	2 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Hilders	5 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Bad Hersfeld ¹	6 Helferinnen und Helfer
Polizeiposten Schlitz	3 Helferinnen und Helfer

In der Gemeinde Neuhaus findet derzeit mangels freiwilliger Helferinnen und Helfer kein Einsatz von Freiwilligen Polizeihelferinnen und -helfern statt. Der Freiwillige Polizeidienst kann aber aufgrund des bestehenden Koordinationsvertrags jederzeit fortgeführt werden.

Polizeipräsidium Südosthessen

Polizeistation Dietzenbach	14 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Gelnhausen	25 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Heusenstamm	11 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Mühlheim	10 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Neu-Isenburg	10 Helferinnen und Helfer
Regionale Ermittlungsgruppe West in Dreieich	7 Helferinnen und Helfer

Polizeipräsidium Westhessen

1. Polizeirevier Wiesbaden	4 Helferinnen und Helfer
2. Polizeirevier Wiesbaden	4 Helferinnen und Helfer
3. Polizeirevier Wiesbaden	1 Helferin/Helfer
4. Polizeirevier Wiesbaden	3 Helferinnen und Helfer
5. Polizeirevier Wiesbaden	4 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Bad Homburg	3 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Oberursel	4 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Königstein	1 Helferin/Helfer
Polizeistation Usingen	3 Helferinnen und Helfer

¹ Zurzeit ruht der Einsatz des Freiwilligen Polizeidienstes in der Stadt Bad Hersfeld.

Polizeistation Hofheim	4 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Flörsheim	1 Helferin/Helfer
Polizeistation Kelkheim	3 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Bad Schwalbach	8 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Rüdesheim	4 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Limburg	20 Helferinnen und Helfer

Polizeipräsidium Mittelhessen

Polizeistation Gießen Nord	10 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Gießen Süd	16 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Grünberg	9 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Marburg	2 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Stadtallendorf	15 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Biedenkopf	2 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Bad Vilbel	16 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Butzbach	0 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Friedberg	13 Helferinnen und Helfer

In der Stadt Butzbach findet derzeit mangels freiwilliger Helferinnen und Helfer kein Einsatz von Freiwilligen Polizeihelferinnen und -helfern statt. Der Freiwillige Polizeidienst kann aber aufgrund des bestehenden Koordinationsvertrags jederzeit fortgeführt werden.

Polizeipräsidium Frankfurt am Main

6. Polizeirevier	10 Helferinnen und Helfer
8. Polizeirevier	5 Helferinnen und Helfer
12. Polizeirevier	8 Helferinnen und Helfer
14. Polizeirevier	7 Helferinnen und Helfer
17. Polizeirevier	9 Helferinnen und Helfer
18. Polizeirevier	7 Helferinnen und Helfer

Polizeipräsidium Südhessen

Polizeistation Dieburg	9 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Kelsterbach	7 Helferinnen und Helfer
3. Polizeirevier Darmstadt	8 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Lampertheim-Viernheim	21 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Griesheim	11 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Bensheim	10 Helferinnen und Helfer
Polizeistation Groß-Gerau	10 Helferinnen und Helfer

Frage 4. Wie viele Stunden Dienst wurden im Jahr 2018 durch den Freiwilligen Polizeidienst pro Monat geleistet? (Bitte dienststellenbezogen monatlich auflisten.)

Zur Beantwortung wird auf Anlage 1 verwiesen.

Frage 5. Wenn der Freiwillige Polizeidienst auch in den späten Abend- bzw. Nachtstunden (20.00 Uhr bis 6.00 Uhr) eingesetzt wird, bei welchen Dienststellen und in welchem Umfang (Tage pro Monat und Stundenzahl pro Monat)?

Gemäß der VVFPoID ist der Einsatz der Polizeihelferinnen und Polizeihelfern zur Nachtzeit grundsätzlich möglich, hängt jedoch in erster Linie vom Einsatzanlass sowie von der Bereitschaft der Helferinnen und Helfer ab.

Polizeipräsidium Nordhessen

Im Bereich des Polizeipräsidiums Nordhessen wurde der Freiwillige Polizeidienst in den oben genannten Städten erst 2019 eingerichtet. Es erfolgte bisher kein Einsatz zur Abend- und Nachtzeit.

Polizeipräsidium Osthessen

Im Bereich des Polizeipräsidiums Osthessen fand lediglich bei der Polizeistation Fulda der Einsatz zur Abend- und Nachtzeit statt.

Monat	Polizeistation Fulda
Januar	Tage: 18 Stunden: 36
Februar	Tage: 6 Stunden: 12
März	Tage: 11 Stunden: 22
April	Tage: 5 Stunden: 10
Mai	Tage: 13 Stunden: 26
Juni	Tage: 8 Stunden: 16
Juli	Tage: 15 Stunden: 29
August	Tage: 8 Stunden: 16
September	Tage: 22 Stunden: 43
Oktober	Tage: 23 Stunden: 46
November	Tage: 15 Stunden: 30
Dezember	Tage: 11 Stunden: 22

Polizeipräsidium Westhessen

Monat	PD Rheingau-Taunus	PD Hochtaunus
Januar	Tage: 3 Stunden: 18	Tage: 0 Stunden: 0
Februar	Tage: 1 Stunden: 1	Tage: 4 Stunden: 24
März	Tage: 0 Stunden: 0	Tage: 6 Stunden: 35
April	Tage: 3 Stunden: 18	Tage: 5 Stunden: 33
Mai	Tage: 0 Stunden: 0	Tage: 6 Stunden: 37
Juni	Tage: 3 Stunden: 17	Tage: 0 Stunden: 0
Juli	Tage: 6 Stunden: 54	Tage: 4 Stunden: 30
August	Tage: 5 Stunden: 42	Tage: 4 Stunden: 27
September	Tage: 1 Stunden: 9	Tage: 7 Stunden: 44
Oktober	Tage: 1 Stunden: 9	Tage: 0 Stunden: 0
November	Tage: 2 Stunden: 22	Tage: 5 Stunden: 33
Dezember	Tage: 6 Stunden: 52	Tage: 3 Stunden: 21

Polizeipräsidium Frankfurt am Main

Der Freiwillige Polizeidienst in Frankfurt am Main wird grundsätzlich nicht zur Abend- und Nachtzeit eingesetzt. Die einzigen Ausnahmen sind die Unterstützung der Stadtpolizei durch zwei bis vier Helferinnen und Helfer in der Sommerzeit jeden Freitagabend von 21 Uhr bis 24 Uhr am Friedberger Platz sowie der Einsatz im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit anlässlich der „Nacht der Museen“ in 2018.

Hierbei entstanden bei den genannten Dienststellen die nachfolgend aufgelisteten Nachtdienststunden. Eine Dokumentation der Nachtdienststunden aufgeschlüsselt nach Tagen findet nicht statt.

Dienststelle	Nachtdienststunden in 2018
6. Polizeirevier	84
8. Polizeirevier	69
12. Polizeirevier	57
14. Polizeirevier	18
17. Polizeirevier	21
18. Polizeirevier	84

Im Bereich der Polizeipräsidien Südosthessen, Mittelhessen und Südhessen erfolgt keine Dokumentation der Einsatzstunden zur Abend- und Nachtzeit.

Frage 6. Wird ein Zuschlag für den Einsatz in den Abend- bzw. Nachtstunden gezahlt? Wenn ja, in welcher Höhe?

Nein, ein Zuschlag für den Einsatz in den Abend- bzw. Nachtstunden wird nicht gezahlt.

Frage 7. Wie viele Strafanzeigen wurden aufgrund des Einsatzes von Polizeihelfern in den Jahren 2014 bis 2019 (aktuell) gefertigt? (Bitte nach Jahren gelistet.)

Anzahl Strafanzeigen (Stand März 2019)

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Anzahl Strafanzeigen	6	11	13	13	3	1

Frage 8. Wurden Polizeihelfer in den Jahren 2014 bis 2019 (aktuell) während des freiwilligen Polizeidienstes angegriffen und/oder verletzt? Wenn ja, wie viele? (Bitte nach Jahren gelistet.)

Für den angefragten Zeitraum sind 2018 zwei Helfer des Freiwilligen Polizeidienstes in Griesheim (Polizeipräsidium Südhessen) durch Zufahren mit einem Kraftfahrzeug angegriffen worden. Verletzungen sind keine entstanden.

Darüber hinaus sind in den Jahren 2014 bis 2019 weder Angriffe noch Verletzungen von Bediensteten des Freiwilligen Polizeidienstes im Rahmen der Dienstausbildung bekannt geworden.

Frage 9. Soll der Freiwillige Polizeidienst erhalten bzw. unverändert fortgesetzt werden?

Die Tätigkeiten des Freiwilligen Polizeidienstes tragen zur Erhöhung der Sicherheit des Bürgers bei. Ziel ist daher, den Freiwilligen Polizeidienst in Hessen weiterhin flächendeckend auszubauen.

Neben der bisher bewährten Form, den Freiwilligen Polizeidienst bei einer Kommune einzurichten, besteht mittlerweile auch im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit die Möglichkeit, dass die Einrichtung des Freiwilligen Polizeidienstes durch das Land Hessen finanziell gefördert wird. Bislang haben sich diesem Projekt 24 Städte und Gemeinden angeschlossen.

Darüber hinaus ist der Freiwillige Polizeidienst mittlerweile auch ein möglicher Baustein der umfangreichen angebotenen polizeilichen Präventionsmaßnahmen der Initiative KOMPASS (KOMmunalProgrAmmSicherheitsSiegel).

Frage 10. Wenn ja, anhand welcher Kriterien kommt die Landesregierung zu dieser positiven Bewertung?

Durch die Präsenz und Ansprechbarkeit der Helferinnen und Helfer stellt der Freiwillige Polizeidienst in vielen Bereichen ein wertvolles Bindeglied zwischen Bürger und Polizei dar.

Durch die Anwesenheit der Helferinnen und Helfer in der Öffentlichkeit wird das subjektive Sicherheitsgefühl der Bürger gesteigert, was in einer positiven Resonanz der Kommunen und der Bevölkerung zum Ausdruck gebracht wird.

Weiterhin erweisen sich die freiwilligen Polizeihelferinnen und Polizeihelfer regelmäßig als besonders hilfreich bei der Unterstützung des Polizeidienstes im Rahmen sportlicher oder kultureller Großveranstaltungen und durch ihren Einsatz im Bereich der Verkehrssicherheit.

Darüber hinaus ist die Anwesenheit einer Streife des freiwilligen Polizeidienstes per se ein Bestandteil der Kriminalprävention. Dauerhaft geduldete und hingenommene Zustände der Verschmutzung, der ausufernden Unordnung, Ordnungswidrigkeiten und Kleinkriminalität führen dazu, dass sich Ängste verstärken und Bürger die entsprechende Öffentlichkeit meiden. Der Freiwillige Polizeidienst zeigt, dass durch die Präsenz der Helferinnen und Helfer in der Öffentlichkeit Tatgelegenheiten reduziert werden und somit wirksam zu einer Verbesserung der Sicherheitslage beigetragen wird. Das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung hat sich dort verbessert, wo die freiwilligen Polizeihelferinnen und Polizeihelfer eingesetzt sind.

Die Evaluationsergebnisse aus den Jahren 2001 und 2007 lassen zudem den Schluss zu, dass die Bevölkerung den Einsatz des Freiwilligen Polizeidienstes nicht nur überwiegend akzeptiert, sondern auch als Stärkung des eigenen Sicherheitsgefühls wahrnimmt.

Wiesbaden, 14. Mai 2019

Peter Beuth

Anlagen

Polizeipräsidium Nordhessen

Im Bereich des Polizeipräsidiums Nordhessen wurde der Freiwillige Polizeidienst in den Städten Bad Wildungen, Fritzlar und Gudensberg erst im Jahr 2019 eingerichtet. Dementsprechend gab es im Jahr 2018 keine Dienstleistung in den Polizeidienststellen Bad Wildungen und Fritzlar.

Polizeipräsidium Osthessen

Dienststelle	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
PSt Fulda	148	170	172	173	163	168	170	137	137	132	112	117
PSt Hünfeld	24	24	24	16	16	16	24	16	24	24	14	6
PSt Hilders	0	48	0	30	11	3	0	30	14	9	0	0
PPo Schlitz	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38	38

Polizeipräsidium Südosthessen

Dienststelle	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
PSt Dietzenbach	312	183	171	180	145	130	84	98	131	170	144	94
PSt Gelnhausen	138	170	138	138	162	180	136	162	162	174	154	126
PSt Heusenstamm	184	152	189	260	211	171	125	197	183	182	105	100
PSt Mühlheim	93	156	40	87	81	43	40	20	89	48	104	25
PSt Neu-Isenburg	105	138	107	158	127	93	48	100	158	108	186	84
Reg EG in Dreieich	88	26	6	10	9	10	16	8	4	24	17	0

Polizeipräsidium Westhessen

Im Bereich des Polizeipräsidiums Westhessen können die dienststellenbezogenen Einsatzstunden lediglich auf das Jahr bezogen dargestellt werden, da die monatlichen Einsatzstunden nicht dienststellenbezogen - nur bezogen auf Polizeidirektionen - dokumentiert werden.

Dienststelle	2018
1. Polizeirevier Wiesbaden	238 Std.
2. Polizeirevier Wiesbaden	27 Std.
3. Polizeirevier Wiesbaden	289 Std.
4. Polizeirevier Wiesbaden	467 Std.
5. Polizeirevier Wiesbaden	157 Std.
Polizeistation Bad Homburg	70,25 Std.
Polizeistation Oberursel	85,5 Std.
Polizeistation Königstein	172,5 Std.
Polizeistation Usingen	55 Std.
Polizeistation Hofheim	140 Std.
Polizeistation Flörsheim	39,75 Std.
Polizeistation Kelkheim	384,25 Std.
Polizeistation Bad Schwalbach	785 Std.
Polizeistation Rüdesheim	175 Std.
Polizeistation Limburg	1510 Std.

Polizeipräsidium Mittelhessen

Dienststelle	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
PSt Gießen Nord	255	191	217	242	190	254	179	182	151	170	199	167
PSt Gießen Süd	70	110	244	139	101	190	145	123	180	138	137	98
PSt Grünberg	27	28	262	102	135	122	94	226	47	48	69	24
PSt Marburg	18	43	46	39	10	38	32	24	16	0	11	0
PSt Stadtallendorf	177	143	321	213	289	281	252	224	249	283	134	132
PSt Biedenkopf	38	64	55	28,5	47	65	33	24	43,5	45	40,5	9
PSt Bad Vilbel	140	114	138	108	95	125	153	72	87	120	123	156
PSt Friedberg	64	66	83	93	156	197	117	41	144	163	108	103

Polizeipräsidium Frankfurt am Main

Im Bereich des Polizeipräsidiums Frankfurt am Main können die Einsatzstunden lediglich auf das Jahr bezogen dargestellt werden.

Dienststelle	2018
6. Polizeirevier	773 Std.
8. Polizeirevier	372 Std.
12. Polizeirevier	543 Std.
14. Polizeirevier	41 Std.
17. Polizeirevier	523 Std.
18. Polizeirevier	531 Std.

Polizeipräsidium Südhessen

Dienststelle	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug
PSt Dieburg	130	78	116	154	104	143	94	62
PSt Kelsterbach	50	42,5	23,25	75,75	22	27,25	20,75	41
3. PRev. Darmstadt	44	87	65	69	16	78	65	72
PSt Lampertheim-Viernheim	165	186	306	245	175	243	247	307
PSt Griesheim	46	43	29	40	88	110	120	107
PSt Bensheim	87,25	134	143,75	136	64,5	127,5	74,25	111
PSt Groß-Gerau	162	180	141	210	201	170	153	199,5

Dienststelle	Sep	Okt	Nov	Dez
PSt Dieburg	72	122	90	70
PSt Kelsterbach	43,5	36,75	18,75	16,25
3. PRev. Darmstadt	48	61	90	69
PSt Lampertheim-Viernheim	178	197	267	217
PSt Griesheim	93	87	79	71
PSt Bensheim	152	116	103,5	55,5
PSt Groß-Gerau	114	231	219,5	148